

## **Stadt Widdern, HN (1.807 EW, 180 m ü. NN)**

**Gemmingsches Schloss** (16. Jh.):  
Mehrstöckiger Fachwerkbau mit Treppenturm der  
Freiherren von Gemmingen. Heute: Gaststätte.

Stadt Widdern  
Rathausplatz 7, 74259 Widdern  
Tel.: 06298/9247-0, Fax: 06298/9247-29  
www.widdern.de  
Stadt Widdern

### **Reste der Stadtbefestigung**

Von der einstigen Stadtbefestigung sind nur noch geringe  
Überreste vorhanden. Anstelle des Torturms wurde das  
Turmwächterhaus („Dörnle“ genannt) 1833 erbaut.

**Ehemaliges Würzburger Amtshaus** (1620)  
1750 renoviertes Fachwerkgebäude, das 1803 an die  
Fürsten von Löwenstein-Wertheim und 1840 in Privatbesitz  
gelangte. Heute u.a. Spielstätte für den Widderner  
Kleinkulturverein. Viele hist. **Fachwerkgebäude**. Ein  
Fachwerkhaus beim Würzburger Amtshaus weist eine  
historische Hochwassermarken von 1729 auf.

**Ev. Stadtkirche St. Laurentius** (1258 erstmals erwähnt)  
In heutiger Form unter Beibehaltung des spätgotischen  
Gebäudekerns von 1892-95 neu erbaut. In der Kirche  
Grabdenkmäler vom 15.-18. Jh. erhalten.

Stadt Widdern

**Historische Friedhofskapelle**, einstige Wallfahrtskirche,  
hist. Grabdenkmäler

### **Jugendkeller**

Örtlicher Jugendtreff. Er ist seit 1983 ein beliebter  
Treffpunkt für die Jugendlichen aus Widdern und  
Umgebung. Die Jugendlichen des Jugendkellers  
engagieren sich immer wieder in öffentlichen Projekten.

Stadt Widdern

**Heimatmuseum mit Schmiede** in Unterkessach.  
Besichtigung nach telefonischer Anmeldung.

Rathausplatz 7, 74259 Widdern  
Ortsvorsteher: Klaus Frank  
Tel.: 07943/2482, Fax: 06298/9247-29